

Inhalt

Vorwort	V
Teil I Formen und Grundlagen der Spezialausbildung	11
I. Allgemeines Wissen	18
II. Die verschiedenen Lernvorgänge	19
A. Lernvorgänge ohne Assoziation	20
B. Lernvorgänge mit Assoziation	20
1. Der bedingte Reflex	21
2. Die bedingte Vermeidungsreaktion	21
3. Die Prägung	22
4. Die bedingte Hemmung	23
C. Lernen aus Erfolg und Misserfolg	24
1. Die bedingte Appetenz	25
2. Die bedingte Aversion	25
3. Die bedingte Aktion	26
4. Appetenz nach Ruhezuständen	27
D. Das motorische Lernen	27
E. Neugierverhalten und Spielen	28
Die drei Methoden des „Lernens aus Erfahrung“	31
Der allgemeine Ablauf eines Triebverhaltens	32
Teil II Lehren und Führen in der Spezialausbildung	33
I. Spezielles Wissen	40
II. Der Sporthund	50
III. Der Schutzhund	54
IV. Der Wachhund	60
A. Der alarmierende Wächter	60
B. Der drohende Wächter	63
C. Der wehrhafte Wächter	67
V. Der Familienhund	74
VI. Der Begleithund	77

VII.	Der Fährtenhund	80
VIII.	Der Rettungshund	87
	A. Aufgabe und Eignung	88
	B. Die Ausbildung	89
 Teil III Prüfungen für die Spezialausbildung		 97
I.	Die Begleithundprüfung (BH)	99
	Teil I: Begleithundprüfung auf einem Übungsplatz oder freiem Gelände	100
	1. Leinenführigkeit	100
	2. Freifolge	105
	3. Sitzübung	108
	4. Ablegen in Verbindung mit Herankommen	111
	5. Ablegen unter Ablenkung	115
	Teil II: Prüfung im Verkehr	118
	1. Führigkeit und Verhalten im Straßenverkehr	118
	2. Verhalten des Hundes unter erschwerten Verkehrsverhältnissen	120
	3. Verhalten des kurzfristig im Verkehr angeleint allein gelassenen Hundes, Verhalten gegenüber Tieren	120
II.	Die Internationale Prüfung Klasse 1 (IPO 1)	122
	Abteilung A: Fährtenarbeit	122
	1. Das Legen der Fährte	122
	2. Das Ausarbeiten der Fährte	125
	Abteilung B: Unterordnungsleistungen	130
	1. Leinenführigkeit und Unbefangenheit	130
	2. Freifolge	130
	3. Sitzübung	131
	4. Ablegen in Verbindung mit Herankommen	131
	5. Bringen eines dem Hundeführer (HF) gehörenden Gegenstandes auf ebener Erde	131
	6. Bringen eines dem Hundeführer gehörenden Gegenstandes im Freisprung über eine 1 m hohe und 1,50 m breite Buschhürde	135
	7. Voraussenden mit Hinlegen	138
	8. Ablegen des Hundes unter Ablenkung	141
	Abteilung C: Schutzdienst	142
	1. Revieren oder Streifen nach dem Helfer	142
	2. Stellen und Verbellen	144

3.	Fluchtversuch des Helfers	145
4.	Abwehr des Hundes aus der Bewachungsphase	147
	5. Angriff auf den Hund aus der Bewegung	148
III.	Die Wachhundprüfung (WH)	152
	6. Holen eines Gegenstandes	152
	7. Anhänglichkeit	153
	8. Besitzwahrung	154
	9. Wachsamkeitstest	156
IV.	Die Rettungshund-Tauglichkeitsprüfung (RHT)	159
	1. Konditionsprüfung	160
	2. Fährtenarbeit unter Einwirkungen	160
	1. Das Legen der Fährte	161
	2. Das Ausarbeiten der Fährte	163
	3. Unterordnungsleistungen unter Einwirkungen	166
	1. Freifolge	166
	2. Gehen durch eine Personengruppe	169
	3. Hindernisse	169
	4. Holzbohle	170
	5. Ablegen	171
	6. Unbefangenheit	173
	Zusammenfassung	173
	Teil IV Wichtige Faktoren der Spezialausbildung	175
I.	Die Kernstücke des Spezialtrainings	177
II.	Die Kernstücke der Spezialführung	180
III.	Die Kernstücke der Spezialbehandlung	194
	1. Maßnahmen gegenüber Leithundtypen	195
	2. Maßnahmen gegenüber Unterhundtypen	196
	Teil V Allgemeines	199
I.	Wichtige Grundbegriffe von A-Z	201
II.	Literurnachweis	207
III.	Bildnachweis	208